

nur lallend, torkelnd, blödaugig, bis er sinnlos einschlüft. Und wenn er aufwacht, wird er in einen Dunkelraum des Präsidenten geführt, und es wird ihm ein Film vorgeführt, der ihn selbst in seinem trunkenen Zustand darstellt. Der ohnehin eintretende Kater wird dadurch dermaßen erhöht, daß die meisten Herren der Schöpfung, die bisher eingeliefert wurden, einen Eid geleistet haben sollen, nie wieder einen Tropfen zu trinken. 40 Prozent der systematisch Beschämten haben bisher an Eides Statt unterschrieben, nicht mehr zu trinken. Sie sollen bis anhin auch Wort gehalten haben.

(Tiroler Volksbote, 12. 9. 29)

Eine merkwürdige Auffassung moderner Pädagogik

Vor einigen Tagen wurden elf Jungen, die in einem fremden Obstgarten Äpfel gestohlen hatten, von der Strafkammer Radcliffe in der Grafschaft Lancashire dazu verurteilt, an einem bestimmten Tage von ihren Eltern vor dem versammelten Gerichtshof verprügelt zu werden. Die Wahl der Strafinstrumente wurde den Eltern überlassen. Bei dem Strafakt sollte ein Beamter der Nationalgesellschaft für die Vermeidung von Grausamkeit bei Kindern anwesend sein. Verschiedene Eltern lehnten die Teilnahme an dieser merkwürdigen Prozedur ab mit der Begründung, daß sie ihre Kinder bereits verprügelt hätten. Andere legten aufs schärfste Verwahrung gegen die Art der vorgeschlagenen Strafe ein. Daraufhin hat sich nun die betreffende Strafkammer entschlossen, die Angelegenheit zu überprüfen und das Jugendgericht in Radcliffe demnächst eine neue Entscheidung fällen zu lassen.

(Köthensche Zeitung Nr. 224)

Ein Prozeß um „ungelegte Eier“

Die Richter in Toulouse brauchen sich nicht zu langweilen, denn für ihre Unterhaltung wird gesorgt. Seit Tagen haben sie sich mit einem Prozeß zu beschäftigen, in dem es sich im buchstäblichen Sinn um ungelegte Eier handelt. Das kam so: In einer kleinen Stadt

Von dem großen Aufklärungswerk über

Liebes- und Geschlechtsleben

sind über 100000 Stück verkauft!

Das Werk besteht aus 3 Buchteilen und klärt über alles auf, was der junge Mann und das junge



Mädchen vor der Ehe und von der Ehe wissen muß. Die Bücher sind geschrieben von ärztlichen Autoritäten (Dr. Rau, Dr. Bruneck), die auf Grund ihrer vielseitigen Erfahrungen in einwandfreier, wahrheitsgetreuer Form die Fragen beantworten, die Eheleute besonders bewegen. Lautere Aufklärung nützt mehr als schämiges Schweigen oder halbe Wahrheiten. Einiges aus dem Inhalt: Erziehung zur Liebe — Die Kunst, beachtet und bevorzugt zu werden — Das interessante

Mädchen — Was der Mann sucht — Unfehlbarer Liebeszauber — Liebe und Ehe — Die Verlobung — Freie Ehe — Flitterwochen — Geschlechtsleben in der Ehe — Sinnlichkeit — Empfängnis u. ihre Verhütung — Geschlechtskrankheiten, ihre Erkennung u. Verhütung — Neueste Erfahrungen — Knabe oder Mädchen nach Wunsch u. Wahl der Eltern — Zeugung, Entwicklung u. Geburt des Menschen. — Viele naturgetreue Bilder. Dieses Sammelwerk wird nur Erwachsenen über 18 Jahre geliefert. Garantie: Rücknahme bei Unzufriedenheit! Über 600 Seiten, 3 Teile zusamm. 6,50 Mk. portofrei.

Buchversand Gutenberg, Dresden-S. 503

Wenn Sie sich nicht fürchten, die Wahrheit zu hören, dann lassen Sie mich sie Ihnen sagen.

Gewisse Tatsachen aus Ihrer Vergangenheit und Zukunft und finanzielle Möglichkeiten und andere vertrauliche Angelegenheiten werden Ihnen durch die Astrologie, der ältesten Wissenschaft der Geschichte, enthüllt. Ihre Aussichten im Leben über Glück in der Ehe, Ihre Freunde und Feinde, Erfolg in Ihren Unternehmungen und Spekulationen, Erbschaften und viel andere wichtige Fragen können durch die große Wissenschaft der Astrologie aufgeklärt werden.

Lassen Sie mich Ihnen frei aufsehenerregende Tatsachen voraussagen, welche Ihren ganzen Lebenslauf ändern und Erfolg, Glück und Vorwärtkommen bringen statt Verzweiflung und Mißgeschick, welche Ihnen jetzt entgegenstarren. Ihre astrologische Deutung wird ausführlich in einfacher Sprache geschrieben sein und aus nicht weniger als zwei ganzen Seiten bestehen. Geben Sie unbedingt Ihr Geburtsdatum an, mit Namen und Adresse in deutlicher Schrift. Sie können, wenn Sie wollen, 50 Pf. in Briefmarken (keine Geldmünzen einschließen) mitsenden zur Bestreitung des Portos und der Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief an Professor ROXROY, Dept. 8387 Emmastraat 42, Den Haag (Holland). — Briefporto 25 Pf.

